

## Pressemitteilung

---

### Mit der richtigen Transportverpackung zur grünen Lieferkette

#### Packaging Lifecycle Assessments machen Umwelteinfluss von Verpackungen messbar

Hürth bei Köln, 16. Oktober 2023 – [ORBIS Europe](#) hat sein „Packaging Lifecycle Assessment Tool“ weiterentwickelt. Mit diesem können Unternehmen prüfen, ob der Umstieg auf Mehrweg-Transportverpackungen ökologisch sinnvoll ist. Das Tool vergleicht die Umweltauswirkungen verschiedener Verpackungsarten, beispielsweise Einweg- und Mehrwegverpackungen, und hilft Anwendern damit bei der Wahl der passenden Lösung. „Anhand einer fundierten Datengrundlage können Unternehmen nachhaltige Investitionsentscheidungen treffen“, so Jürgen Krahe, Senior Commercial Director EMEA bei ORBIS Europe. Nachhaltigkeit ist für viele Unternehmen zu einem zentralen Erfolgsfaktor bei der Optimierung ihrer Lieferketten geworden. So stuften mehr als drei Viertel der 121 befragten Lieferketten-Verantwortlichen im [Supply Chain Pulse Check 2023](#) von Deloitte das Thema als sehr relevant ein, um ihre Lieferkette langfristig zu stärken.

#### Umweltbelastungen von Lieferketten reduzieren

Das Packaging Lifecycle Assessment Tool berechnet, wie sich die Verpackung in den einzelnen Phasen des Produktlebenszyklus auf die Umwelt auswirkt und untersucht, ob sich CO<sub>2</sub>-Ausstoß, Energie- und Wasserverbrauch sowie Abfälle durch den Umstieg auf Mehrwegverpackungen reduzieren lassen. Unternehmen übermitteln dazu primäre Daten zu Transportwegen, -mitteln sowie der aktuellen Verpackung an ORBIS. Das Tool nutzt die ISO-LCA-Methodik und Lebenszyklusdaten eines externen LCA-Forschungsunternehmens.

Mehrwegverpackungen aus Kunststoff können im richtigen Anwendungsfall dabei helfen, die Umweltbelastung von Lieferketten zu reduzieren. Sie sind robust und leicht zu reparieren. Dadurch überdauern sie mehrere Umläufe in der Lieferkette. Zudem fließt das Rezyklat ausgedienter Ladungsträger in die Herstellung neuer Produkte ein. Das reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen und schont natürliche Ressourcen. „Unternehmen müssen die Umweltauswirkungen ihrer Entscheidungen verstehen, um ihren ökologischen Fußabdruck verringern und gleichzeitig langfristig Kosten einsparen zu können“, so Thomas Estock, Director of Sustainability bei der ORBIS Corporation.

#### Nachhaltigkeit bei ORBIS

Nachhaltigkeit ist bei ORBIS und dem Mutterkonzern Menasha Corporation ein zentrales Thema in der Unternehmensführung. Bereits jetzt ersetzen 100 Prozent der Produkte Einwegverpackungen durch eine Mehrweglösung und 97 Prozent der Produkte sind recycelbar. Außerdem reduziert das Unternehmen kontinuierlich seine eigenen Umweltauswirkungen; bis 2030 sollen es 10 Prozent

weniger Treibhausgase, Abfälle und Wasserverbrauch je produzierter Tonne sein. Mehr dazu im [jährlichen Corporate Social Responsibility Report](#).

Das ORBIS-Whitepaper **Nachhaltigkeit trifft Effizienz: wie Mehrweg-Transportverpackungen aus Kunststoff Unternehmen nach vorne bringen** bietet weitere Informationen dazu, wie Unternehmen ihre Lieferkette zukunftsfähig gestalten können. [Hier](#) geht es zum Download.

**Pressekontakt:**

ORBIS Europe  
Lara Cordes  
An der Hasenkaule 10  
50354 Hürth  
Tel.: +49 (0)2233 619 2071  
[lara.cordes@orbiscorporation.com](mailto:lara.cordes@orbiscorporation.com)  
[www.orbiseurope.eu](http://www.orbiseurope.eu)

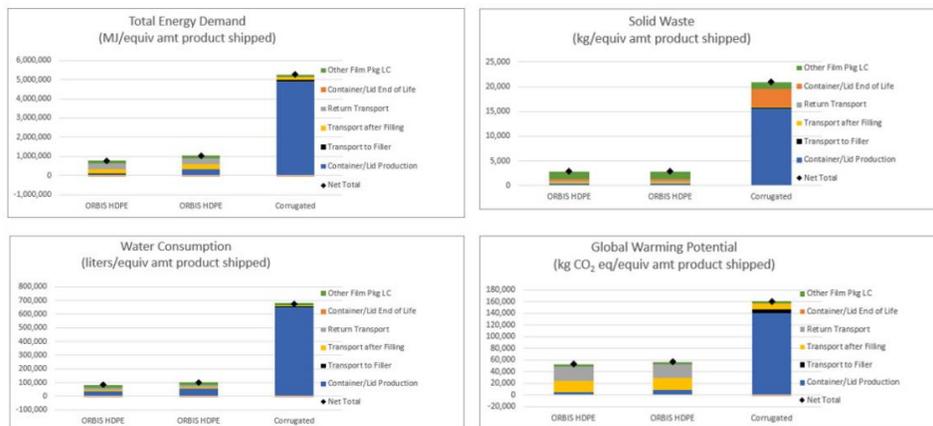
VOCATO public relations GmbH  
Birgit Brabeck/Verena Schmorleiz  
Toyota-Allee 29  
50858 Köln  
Tel.: +49 (0)2234 - 60 198-18/-15  
[bbrabeck@vocato.com](mailto:bbrabeck@vocato.com)/[vschmorleiz@vocato.com](mailto:vschmorleiz@vocato.com)  
[www.vocato.com](http://www.vocato.com)

**Über ORBIS Europe:**

[ORBIS Europe](#) entwickelt und produziert innovative, nachhaltige und robuste Transportverpackungen aus Kunststoff. Die faltbaren Großladungsträger, robusten Kunststoffpaletten und kleinen Ladungsträger werden aus recycelbarem und zum Teil recyceltem Material gefertigt. Standardprodukte und individuelle Verpackungslösungen verbessern den Produktfluss entlang der gesamten Lieferkette. Damit hilft das Unternehmen seinen Industriekunden, langfristig Kosten zu minimieren und gleichzeitig CO<sub>2</sub> einzusparen. Zu den Kunden zählen Unternehmen aus der Automobil-, Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie der industriellen Fertigung.

ORBIS Corporation, mit Hauptzentrale in Oconomowoc, Wisconsin (USA), ist Teil der Menasha Corporation, Neenah, Wisconsin (USA). Menasha ist drittältestes US-amerikanisches Fertigungsunternehmen in Familienbesitz (seit 1849) und beschäftigt über 6.000 Mitarbeiter an Standorten in Europa, den USA, Mexiko und Kanada. Seit 2016 vertritt ORBIS Europe die Menasha Corporation in der Region EMEA. In Deutschland ist das Unternehmen mit der ORBIS GmbH in Hürth bei Köln ansässig.

**Bildmaterial:**



**Bild 1:** Das Packaging Lifecycle Assessment Tool vergleicht hier beispielhaft die Umweltauswirkungen von Kunststoff und Wellpappe.



**Bild 2:** Jürgen Krahé, Senior Commercial Director EMEA bei ORBIS Europe



**Bild 3:** Thomas Estock, Director of Sustainability bei der ORBIS Corporation

**Quelle für alle Bilder: ORBIS Europe**